

GT-Open: Philipp Peter Gesamtleader



Am Samstag hatten Philipp Peter und Alessandro Bonetti allen Grund zur Freude, mit dem 2. Platz im 7. Saisonrennen in Oschersleben konnte das Austro-italienische Duo die Gesamtführung in der GT Open übernehmen.

Das zweite Rennen am Sonntag stand eigentlich unter einem ungünstigen Stern, Startplatz neun war eine schwierige Aufgabe für die beiden Ferrari-Piloten, noch dazu wo Bonetti durch eine Grippe schwer geschwächt war. Doch die Vorstellung sollte neuerlich eine gute werden, so Peter: „Alessandro ist den Startturn gefahren, der Plan war, den Wechsel möglichst früh durchzuführen. Doch es ging ihm heute gesundheitlich um einiges besser und er fuhr seinen Turn normal zu Ende, ehe ich das Auto übernommen habe.“

Der Wiener arbeitete sich bis auf Platz vier nach vorne, ehe das Rennen nach einem Unfall vorzeitig abgebrochen wurde: „Die Rennleitung hat entschieden, das Ergebnis der vorvorletzten Runde zu werten und da war ich noch auf Platz fünf, aber auch das ist in Ordnung. Schließlich ist es uns gelungen, die Führung in der GT Open Gesamtwertung zu verteidigen. Da wir nicht auf dem Stockerl waren, konnten wir auch unsere reglementmäßig bedingte Penalty-Zeit wieder abbauen, das hilft beim nächsten Rennen.“

Der Ferrari F430 lief wie ein Uhrwerk, einzig ein Problem mit dem rechten Vorderreifen mahnte zu vorsichtiger Gangart: „Wir haben etwas das Tempo rausnehmen müssen, da ein anderer Ferrari einen Reifenschaden erlitt, haben wir gewusst, dass wir nicht mehr auf der letzten Rille fahren sollten.“ Peter/Bonetti führen mit nun 80 Punkten vor Lietz/Camatthias mit 79 Zählern, zwei weitere Teams liegen ex aequo mit 75 Punkten auf Rang drei.

Das nächste Rennwochenende der GT Open steht am 22./23. September in Brands Hatch auf dem Programm.

Weitere Informationen zu Philipp Peter finden Sie unter www.phpeter.com